

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Raymvndi Lvllii des Hochgelehrten und weitberühmten Philosophi Buch so man das Codicill (Testaments-Anhang) oder Vade Mecvm (Handbüchlein) nennet

**Lullus, Raimundus
Ventura, Laurentius**

Cölln, 1563 [i.e. 1763]

32. Von der Begräbnus und Lebendigmachung des Körpers durchs V

[urn:nbn:de:bsz:31-95705](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-95705)

31.

Von der Distillirung der Luft, und Er-
töbung des Körpers.

In der Digerirung dieses Werkes verhalte dich sonderbar, mein Sohn! wie in obgemeldtem Capitel ist gesagt worden, so durchs X. formirt werden; und thue nicht mehr oder minder. Hüte dich auch, daß die Tincturen nicht verbrannt werden. Durch ein solche Zerknirschung und Bratung werden die Theile zerstücket, die durch die Zähigkeit (viscositatem) des Wassers gebunden waren, welches in denen Körpern ist.

32.

Von der Begräbnus und Lebendigma-
chung des Körpers durchs V.

In solcher Ordnung aber werde die Practic dieses Capituls vollführet, gleichwie in denen übrigen Processen (capitulis) so durchs V. formirt werden, die Verwandlung geschiehet: und also sind durch eine solche Verkehrung die todten Körper zu einer lebendigen Geistes Natur gebracht worden, und weil sie vermischt sind, wird niemahlen eines ohne das andere geschieden. Sohn! wann du noch einigen Theil des Leibes gesehen hast, der durch dieses practische Principium nicht krausweis gerotirt worden ist, oder in ein Fließ Wasser (Lympham) verwandelt, oder unter dem Ge-
D 3 schleche

schlecht der gleich-artigen Dinge nicht enthalten ist; so nimm alsobald denselbigen Theil, und ohne Schrecken, setze ihn getrost in einen kleinen Brenn-Ofen mit seinem Distillier-Helm, dessen Boden lutirt ist mit einem starken und dünnen Leimen. Hernach setze ihn in sein Deselein; hernach applicire ihm das Feuer von 3. Kerzen oder Leuchtern, also daß die Flamme eines jeglichen unmittelbar berühre den Boden der Flasche oder Hafens (Chemiz). Solches Feuer setze fort, nahe bey dem Gefäß, bis du von einer solchen Hitze den Körper geschmolzen siehest, welches innerhalb 3. oder 4. Stunden wird vollbracht werden: und fasse den Schweiß auf, so der Behälter von sich geben wird, wiewohlen er unempfindlich ist: und diesen Schweiß nimm und stelle ihn bey Seite zum Gebrauch. Alsogleich wenn du sehen wirst, daß das Corpus geschmolzen ist, so ziehe das Feuer weg, und lasse das Geschirr erkalten; wenn es aber gespüren wird, daß es mit der kühlen Luft umgeben, so wird es bey Nachlassung der Wärme bald gerinnen, (congelabitur) nach Art des Mercurii und Sulphurs der Philosophen, oder eines geschlossenen Schwefels, so an Farbe gleich als schwarze Aschen, und dies ist dem Sulphur eigen, daß er von der Hitze schmelzet, und im Kalten gestebet. Dies ist der Sulphur, mein Sohn! und dies ist die Schlange, und der Drach, der seinen Schweiß frist, der brüllende Löw, und
scharfes

scharfes Schwerdt, so alles zerhauet, mortificirt und bricht, und sich selbst lebendig macht. Nimm alsobald daraus den finstern Nebel, den es gebohren hat, und giesse darüber von dem Wasser, so von ihm geschieden worden, durchs Y. also, daß es 4. Finger oder wenigstens zwey darüber ausgehet: dann wird es in einem Augenblick sich in das reineste Wasser verwandlen. Wenn aber diese Fürsorgen beobachtet, so wird vollführet das Kunst-Rad vor der Verwandlung der Elementen, gegen einander, welches eine von den 4. Figuren ist, damit die Figur erfüllet wird im Magisterio des Craislaufes, den wir übergeben haben in unserm Testament.

33.

Von dem Effect des dritten Regiments.

Sohn! die Wirkung und Absehen dieses Regiments ist, daß die Kräfte des Quecksilbers herrschen über die Kräfte des Sulphurs, und die Kräfte des einen leiden von den Kräften des andern, und daß es dieselben in seine Natur verwandle. Dieweilen, wenn wir wirklich das Quecksilber läutern wollen, solches durch Kraft des Sulphurs nothwendig mit Nutzen gefrieret werden muß, damit die Kräfte des Sulphurs treten in die Substanz des Quecksilbers, ehe dann der Schwefel das Quecksilber verändern mag, und hierinnen ahmet die